

## Erklärung

### **des Antragstellers (Konzessionsnehmers) zum Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis zum Betrieb einer Wettvermittlungsstelle für Sportwetten in Mecklenburg-Vorpommern vom**

---

Datum

**Antragsteller/Konzessionsnehmer:**

---

Vorname, Name der vertretungsberechtigten Person

**Wettvermittlungsstelle:**

---

PLZ, Ort, Straße, Hausnummer

Ich erkläre hiermit, dass

- die Einhaltung
  - a) der Jugendschutzanforderungen nach § 4 Absatz 3 Glücksspielstaatsvertrag 2021,
  - b) der Werbebeschränkungen nach § 5 Glücksspielstaatsvertrag 2021 und
  - c) der Anforderungen an die Aufklärung über Suchtrisiken nach § 7 Glücksspielstaatsvertrag 2021 sichergestellt ist,
- die Durchführung und Teilnahme des Personals in der Wettvermittlungsstelle an den erforderlichen Schulungen sichergestellt wird,
- die Anforderungen des § 6 Glücksspielstaatsvertrag 2021 erfüllt sind,
- Veranstalter und Vermittler die Gewähr dafür bieten, dass die Veranstaltung und die Vermittlung ordnungsgemäß und für die Spielteilnehmer nachvollziehbar durchgeführt werden,
- bei Vermittlern die Mitwirkung am Sperrsystem nach §§ 8 bis 8d i.V.m. § 23 Glücksspielstaatsvertrag 2021 sichergestellt ist,
- der Ausschluss gesperrter Spieler sichergestellt ist,
- mir bekannt ist, dass der Betreiber weiteres Personal beschäftigen kann und er sich durch Vorlage eines Führungszeugnisses belegen lassen muss, dass die Personen die Eignung zur Tätigkeit in einer Wettvermittlungsstelle besitzen, insbesondere, dass sie keine strafbaren Handlungen begangen haben, die mit Vermögensdelikten oder Geldwäsche in Zusammenhang stehen,
- in der Wettvermittlungsstelle gut sichtbar Informationsmaterialien über die Risiken übermäßigen Glücksspiels, über glücksspielsuchtspezifische Beratungsangebote und Spielersperren sowie Sperranträge ausgelegt werden müssen,
- mir bekannt ist, dass alle Veränderungen hinsichtlich des Konzessionsnehmers sowie der die Wettvermittlungsstelle betreibenden Person, die auf Inhalt und Bestand der Erlaubnis Einfluss haben könnten, der Erlaubnisbehörde unverzüglich anzuzeigen sind; Gleiches gilt für Veränderungen der Gesellschaftsbeteiligungen von Betreibergesellschaften und deren zur Geschäftsführung befugten verantwortlichen Personen sowie weitere maßgebliche Veränderungen, z.B. räumliche, bauliche oder gestalterische Änderungen,
- die Wettvermittlungsstelle nach Erteilung der Erlaubnis an das Spielersperrsystem OASIS angeschlossen wird,

- das beschäftigte Personal in der Wettvermittlungsstelle vom dort angebotenen Glücksspiel ausgeschlossen ist bzw. wird,
- die Wettvermittlung nicht außerhalb von Wettvermittlungsstellen stattfindet; insbesondere, dass Sportwetten nicht in einem Gebäude oder Gebäudekomplex, in dem sich eine Spielhalle oder Spielbank befindet, angeboten werden,
- mir bekannt ist, dass gemäß § 11 Absatz 1 Glücksspielstaatsvertragsausführungsgesetz M-V zwischen Wettvermittlungsstellen ein Mindestabstand von 200 Meter Luftlinie einzuhalten ist, der Betrieb einer Wettvermittlungsstelle in einem Radius von 200 Meter Luftlinie zu einer Schule oberhalb des Primarbereichs nach § 12 Absatz 1 Nummer 1 des Schulgesetzes verboten ist sowie gemäß § 11 Absatz 3 Glücksspielstaatsvertragsausführungsgesetz M-V zwischen Wettvermittlungsstellen und Spielhallen ist ein Mindestabstand von 200 m Luftlinie einzuhalten ist.
- mir bekannt ist, dass die Erlaubnis befristet und mit Widerrufsvorbehalt erteilt wird und sich die Befristung in der Regel an der Geltungsdauer der Veranstaltererlaubnis (Konzession) orientiert,
- mir bekannt ist, dass u.a. die Entscheidung über den Antrag auf Erlaubnis zum Betrieb einer Wettvermittlungsstelle gebührenpflichtig ist (vgl. Landesverwaltungskostengesetz - VwKostG M-V und Kostenverordnung Innenministerium - IMKostVO M-V, Anlage Allgemeiner Kostentarif/ Tarifstelle 5.1.5.),
- mir bekannt ist, dass gemäß § 2 Absatz 6 i.V.m. § 9 Absatz 2a des Glücksspielstaatsvertrages 2021 seitens der Glücksspielaufsicht Testkäufe oder Testspiele, ggf. auch mit Minderjährigen, durchgeführt werden dürfen.

Die Richtigkeit und Vollständigkeit meiner Erklärung wird hiermit bestätigt.

Ort, Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift des Antragsstellers (Konzessionsnehmers):

\_\_\_\_\_

Nachweise sind von der den Antrag stellenden Person durch Vorlage geeigneter Konzepte, Darstellungen und Bescheinigungen zu führen; die Erlaubnisbehörde ist ohne derartige Unterlagen nicht zu eigenen Ermittlungen verpflichtet.

Konzepte und Darstellungen sind, soweit erforderlich, vor Antragstellung zu entwickeln und zusammen mit eingeholten Bescheinigungen mit dem Antrag vorzulegen.

#### **Genderhinweis**

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf diesem Formular auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung (z.B. Antragstellerin / Antragsteller) verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.